

Schnuppertage mit Vulkanausbruch

Vierklässler zeigen sich in Colditz experimentierfreudig und sollen sich nun schnell für das kommende Schuljahr anmelden



Im Kunstkabinett: Grundschüler aus Großbothen basteln ein Memory-Spiel zum Mitnehmen. Motive waren Werke berühmter Künstler. Foto: Robin Seidler

Colditz. Der Grundstein für die Aufnahme der neuen fünften Klassen wird an den Schulen jährlich im Winter gelegt. Die Sophienschule in Colditz lud jetzt wieder zu zwei Schnuppertagen ein. Gekommen waren die Vierklässler der umliegenden Grundschulen. Zunächst waren die Kleinen aus Colditz und Hausdorf dran, am nächsten Tag folgten weitere Grundschüler aus Großbothen.

Lehrerin Simone Priemer bastelte mit den Kleinen ein Memory-Spiel. „Ich habe eine Auswahl mit Werken berühmter Künstler erstellt. Darunter waren auch van Gogh und Hundertwasser. Diese Bilder müssen die Grundschüler bunt gestalten. Davon jedes Teil doppelt, sonst wäre es ja kein Memory“, sagte sie. Geografie-Lehrerin Monika Guhlmann hatte sich das Thema Vulkanaktivitäten ausgesucht. Sie zeigte ein Video mit den Folgen eines Ausbruchs. Außerdem konnten die Kleinen gebastelte Papiervulkane bunt gestalten. Bei einer

kurzen Fragestunde staunte Anna-Maria Weishäupl aus der zehnten Klasse nicht schlecht über die Antworten der Grundschüler. „Da gibt es ja viele, die sich schon mit Plattentektonik befasst haben.“ Spannend wurde es, als die Zehntklässlerin mehr und mehr Backpulver in ein Vulkan-Modell füllte und es letztlich zum Ausbruch brachte.

Ein weiterer Schnupperkurs war Englisch, in dem Tiere als Freunde des Menschen thematisiert wurden. Bei diversen Ballspielen lernten die Kleinen außerdem die Sporthalle kennen. Im Multifunktionsraum wurde Wurstsalat zubereitet, der natürlich sofort verzehrt wurde. Eine Frühstückspause war ebenfalls integriert. „Hier möchten wir der Bäckerei Dietrich für die gespendeten Pizzen und das Wassereis danken“, so Sonja Schilde vom Förderverein, die nun auf viele Anmeldungen der neuen Fünftklässler in Colditz hofft. „Bis Anfang März können sich die Kinder noch

anmelden.“ Dabei lockt die Sophienschule mit einem besonderen Angebot. „Alle Grundschüler der vierten Klasse erhalten bei der Anmeldung an der Sophienschule ein Notebook“, so Schilde.

Dass die Stadt voll und ganz hinter der Sophienschule steht, zeigt ein Brief von Bürgermeister Matthias Schmiedel, den die Eltern von potenziellen Fünftklässlern an der Colditzer Schule bekamen. „Die Stadt Colditz wird als Verwaltungsunterzentrum alles Mögliche zur Stärkung des Mittelschulstandortes Colditz veranlassen. Dazu gehört auch in diesem Jahr, dass mit der energetischen Sanierung des Schulhauses begonnen wird. Die Arbeiten finden in den Sommerferien statt“, so Schmiedel. Er lobt das Lehrerkollegium um Schuldirektor Horn, das sowohl inhaltlich als auch organisatorisch sehr gute Arbeit leistet: „Der beste Beweis dafür ist die sichtliche Freude am Lernen bei den Kindern.“

Robin Seidler